

Sensor erkennen & handeln

Frühintervention bei Suchtgefährdung im Alter

Christina Meyer

3. September 2013, Bern

Projektziele

- Früherkennung und –intervention bei risikoreichem Substanzkonsum von SeniorInnen in Altersinstitutionen (z.B. Spitex, Altersheime, Pro Senectute)
 - Kooperation & Vernetzung der relevanten Akteure «Sucht & Alter»
 - Support der Bezugspersonen in Altersinstitutionen: Arbeitsinstrumente (z.B. Leitfaden, Schulung, Coaching)
 - Sensibilisierung SeniorInnen, Angehörige
-

Partnerorganisationen/Beirat

- Kanton Luzern, Dienststelle Gesundheit, Fachstelle Gesundheitsförderung
 - Fachstelle Gesundheit und Gesundheitsförderung
 - Spitex Stadt Luzern –
 - CURAVIVA (LAK) Kanton Luzern
 - Pro Senectute Kanton Luzern
 - Luzerner Psychiatrie, Ambulante Alterspsychiatrie
 - Forum Suchtmedizin Innerschweiz (FOSUMIS)
 - Sozial-BeratungsZentren Kanton Luzern

 - Kanton Zug
-

Herausforderungen

- Vernetzung der Arbeitsbereiche „Sucht“ und „Alter“
 - Wissenstransfer
 - Akzeptanz der Arbeitsinstrumente (z.B. Leitfaden, Weiterbildungen)
 - Begrenztheit der personellen Ressourcen
 - Einführung des Projekts im Kanton Zug
 - Strukturellen Rahmenbedingungen
-

Was hat sich bewährt?

- Erhebung / Bedarfsanalyse
 - Nachfrage fürs Angebot
 - Kick-off
 - Zielgruppen erreicht
 - Sensibilisierung der Öffentlichkeit
 - Wissenstransfer über Beirat
 - Fach- und Praxiskompetenz
 - Akzeptanz für Arbeitshilfen
 - Weiterbildungen für Bezugspersonen
 - Inhouseangebote z.B. Spitex
 - Transfer in Weiterbildungsinstitutionen CURAVIVA
-